

30. VBD-Symposium am 27. November 2025: „Termin- und kostensichere Umsetzung von öffentlichen Hochbauten unter erschwerten Finanzierungsbedingungen“

9:30 Uhr	Eröffnung
9:45 Uhr	<i>Roger Courtault, Fachbereichsleiter Bauen und Umwelt, Samtgemeinde Horneburg: Neubau einer Grundschule mit Lernhäusern und einer Sporthalle – Identitätsstiftende Architektur für Kinder</i>
10:30 Uhr	Gedankenaustausch in der Kaffeepause
11:00 Uhr	<i>Kai Gläß, Projektleiter Fachbereich Gebäudemanagement und Harm Christofzik, Projektleiter Fachbereich Feuerwehren und Rettungsdienst, Stadt Hildesheim: Neubau des Gefahrenabwehrzentrum (GAZ) Hildesheim – fast alle Bereiche des Katastrophenschutzes unter einem Dach</i>
11:45 Uhr	<i>Steffen Grosch, Amtsleiter Zentrale Dienste des Saale-Holzland-Kreises: Gesammelte Erfahrungen mit Gesamtvergaben am Beispiel des künftigen Dienstleistungszentrums des Saale-Holzland-Kreises in Eisenberg – Erkenntnisse für Wirtschaftlichkeit/Finanzierung, Mittelstandsförderungen und Verwaltungsressourcen</i>
12.30 Uhr	Gedankenaustausch in der Mittagspause
13:30 Uhr	<i>Carsten Fischer, Geschäftsführer der VBD Beratungsgesellschaft für Behörden mbH Rückblick auf 30 Jahre alternative Beschaffung – Was hat sich bewährt? Welche Entwicklungen sind zu erwarten?</i>
14:15 Uhr	Heraus aus dem Investitionsstau?! Welche alternativen Finanzierungsmöglichkeiten gibt es oder braucht es für die öffentliche Hand? Podiumsdiskussion mit: <i>Daniel Schmidt, Bereichsleiter Öffentliche Kunden und Wohnungswirtschaft der Thüringer Aufbaubank (AöR), Jens Nagel (Geschäftsführer Hemsö GmbH, Germany - Immobilieneigentum des schwedischen Pensionsfonds), Christof Sommer (Hauptgeschäftsführer Städte- und Gemeindebund NRW)</i> Moderation: Lars Fischer
15.00 Uhr	Meinungsaustausch bei Saft oder Glühwein – Ende gegen 16.00 Uhr

Tagungsformat: Hybrid: Präsenzveranstaltung oder Online-Teilnahme via Internet

Veranstaltungsort: VKU-Forum in der Nähe des Berlin Hauptbahnhofs,
Invalidenstr. 91, 10115 Berlin

Teilnahmegebühren: *für die Präsenzveranstaltung (einschl. Symposiumsunterlagen und Catering)*
240,00 € inkl. USt. pro Person oder
130,00 € inkl. USt. inkl. Frühbucher-Rabatt bis 07.11.2025

für die Online-Teilnahme: 90,00 € inkl. USt. pro Person oder
50,00 € inkl. USt. inkl. Frühbucher-Rabatt bis 07.11.2025

Hinweis: Auf der Veranstaltung werden Film- und Tonaufnahmen sowie Fotos gemacht, mit deren Verwendung Sie sich durch den Besuch der Veranstaltung einverstanden erklären.